

Deutsches Luft- und Raumfahrtzentrum erhält Neubau

WKM

Schwerin, 05. März 2026

Nr:032/26

Zehn Millionen Landesförderung für Spitzentechnologie in Neustrelitz

Das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum (DLR) erhält einen neuen Forschungsbau. Wissenschaftsministerin Bettina Martin hat am Donnerstag (05.03.2026) dafür einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 10 Mio. Euro übergeben. Weitere rund 4 Mio. Euro finanziert das DLR aus eigenen Mitteln. Mit der Förderung aus Landesmitteln wird das dort ansässige Institut für Solar-Terrestrische Physik ein neues Labor- und Bürogebäude bauen.

„Am Standort Neustrelitz betreibt das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum Spitzenforschung auf höchstem Niveau“, sagte **Ministerin Martin** bei der Übergabe. „Auf diesen international sichtbaren Forschungsstandort sind wir in Mecklenburg-Vorpommern stolz. Mit der Förderung setzt das Land ein klares und bewusstes Zeichen: Wir stärken exzellente Forschung und bauen den Wissenschaftsstandort Mecklenburg-Vorpommern weiter aus. Das DLR in Neustrelitz entfaltet weit über die Landesgrenzen hinaus seine Wirkung.“ Und weiter: „Der Institutsneubau schafft nicht nur dringend benötigte räumliche Kapazitäten, sondern auch die infrastrukturellen Voraussetzungen dafür, dass Spitzenforschung auch künftig in Neustrelitz auf höchstem Niveau stattfinden kann. In dem neuen Forschungsgebäude werden rund 100 Arbeitsplätze entstehen. Das DLR in Neustrelitz ist Magnet und Arbeitgeber für hochqualifizierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und hat somit auch eine wichtige Rolle für die regionale Entwicklung vor Ort.“

In dem neuen Gebäude wird künftig insbesondere zum Weltraumwetter geforscht, einschließlich der Untersuchung solarer Bedingungen, des Sonnenwinds sowie deren Auswirkungen auf weltraum- und bodengestützte technologische Systeme. Ziel ist die Entwicklung präziser und zuverlässiger Vorhersagemodelle zum Schutz der nationalen Infrastruktur und zur Unterstützung betroffener Industriezweige.

Am DLR in Neustrelitz sind neben dem Institut für Solar-Terrestrische Physik auch das Deutsche Fernerkundungsdatenzentrum (DFD), das

Ministerium für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten
Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6-8
19053 Schwerin

Telefon +49 385 588-18003
presse@wkm.mv-regierung.de
www.wkm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.:
Christoph Wohlleben

DLR-Institut für Methodik der Fernerkundung und das DLR-Institut für Kommunikation und Navigation angesiedelt. Im Rahmen der Nachwuchsförderung betreibt das DLR zudem das DLR_School_LabNeustrelitz. Wie in allen DLR-Schülerlaboren werden durch Mitmach-Experimente physikalisches Wissen vermittelt und Spaß an Naturwissenschaften und Technik geweckt.